

# Aufbau - und Verwendungsanleitung Bauschuttrutsche

# Aufbau - und Verwendungsanleitung Bauschuttrutsche

## Inhaltsübersicht

Vorbemerkung	1
Schuttrutsche und Zubehör	2
Vor der Verwendung	6
Aufbau	7
Verwendung	10
Verbote	11
Nach der Verwendung	11

## Vorbemerkung

Diese Anleitung wendet sich an den Händler/ Wiederverkäufer, dessen Aufgabe es ist, die folgenden Informationen zum Zeitpunkt des Erwerbs an den Käufer weiterzugeben.

Der Händler ist verpflichtet, dem Käufer vor Benutzung der Schuttrutsche und des Zubehörs eine Kopie der vorliegenden Anleitung auszuhändigen.

Eine unsachgemäße Handhabung der Schuttrutsche kann die Sicherheit des Benutzers sowie anderer Personen gefährden und zudem zu Schäden am Produkt oder anderen Sachgegenständen führen.

Die Schuttrutsche besteht aus folgenden Teilelementen: Schuttröhre mit Verbindungsketten, Einfülltrichter, Rutschenrahmen und Zubehör (siehe Seite 2).

Die Aufbau- und Verwendungsanleitung ist auch auf der Internetseite [www.teknoplast.it](http://www.teknoplast.it) abrufbar.

## Haftungsbeschränkungen

Teknoplast übernimmt keine Haftung für die Folgen unsachgemäßer oder zweckentfremdeter nicht bestimmungsgemäßer Benutzung, bei Missachtung der Sicherheitsmaßnahmen, sowie für Schäden, die auf einen Ab- bzw. Umbau der Rutsche oder die Verwendung von Nicht-Originalteilen zurückzuführen sind.

Teknoplast übernimmt keine Haftung für jede unsachgemäße und/oder anderweitige Benutzung, die nicht dem eigentlichen Verwendungszweck des Produkts entspricht.

Bei Einsatz unter extremen Bedingungen oder abweichend vom eigentlichen Verwendungszweck sind stärkere Abnutzungserscheinungen sowie mögliche Schäden am Produkt zu erwarten.

Bei Missachtung der vorliegenden Anweisungen, kann Teknoplast nicht für eine vorzeitige Abnutzung oder Schäden am Produkt verantwortlich gemacht werden.

## Bauschuttrutsche und Zubehör



**Schuttrohr mit Ketten**  
Art. E001TZ



**Rutschenrahmen**  
Art. E001TS



**Einfülltrichter**  
Art. E001TT



**Einfülltrichter**  
Art. E002TT



**Eigenschaften**  
Art. E004TT

## Bauschuttrutsche und Zubehör



**Verschleißersatz  
für Schuttrohr**  
Art. E001LA



**Aufzugkübel**  
Art. E001BB



**Mörtelkübel**  
Art. E001TV



**Container-Abdeckplane**  
Art. E001TA



**Führungsring (verzinkt)  
mit Ketten und  
Karabinerhaken**  
Art. E001AN



**Gestell für Handwinde**  
Art. E002TS



**Staubschutzhüllen**  
Art. E001MA



**Bremselement  
(verzinkt)**  
Art. E001TR

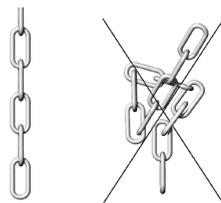


**Fahrbahnteiler  
(stapelbar)**  
Art. NJ80/11

## Vor der Verwendung

Vor Inbetriebnahme der Schuttrutsche:

- **Vergewissern Sie sich, dass alle Einzelteile unbeschädigt sind.** Sollten Teile schadhaft sein oder fehlen, melden Sie dies bitte unumgänglich Ihrem Händler. Benutzen Sie die Schuttrutsche in diesem Fall nicht.
- **Überprüfen Sie die Sicherheitsbedingungen** auf der Baustelle.
- Das Personal, das die Montage und Demontage vornimmt, muss entsprechend geschult sein. Die Schulung richtet sich nach den mit diesen Operationen verbundenen Risiken. Falls erforderlich oder gesetzlich vorgeschrieben, muss die Schulung praktische Tests umfassen, um das Personal für die richtigen Arbeitstechniken zu sensibilisieren.
- **Treffen Sie**, entsprechend der Verwendung, **alle erforderlichen Vorkehrungen und Sicherheitsmaßnahmen.**
- **Sichern Sie** alle Stockwerke sachgemäß **gegen Absturzgefahr** ab.
- **Sperren Sie den Bereich um die Schuttrutsche** herum aus Sicherheitsgründen ab und bringen Sie entsprechende **Zutrittsverbotschilder** an.
- **Überprüfen Sie**, dass **Ketten** und **Sicherungsglaschen** fehlerfrei sind.
- **Überprüfen Sie**, dass jedes **Kettenende** sicher im Karabinerhaken eingehängt ist.
- **Vergewissern Sie sich, dass die Verbindungsketten** der einzelnen Schuttröhre **nicht durchhängen sondern straff gespannt sind**, damit eine gleichmäßige Verteilung des Gewichts gewährleistet ist.
- **Informieren Sie** das Baustellenpersonal rechtzeitig **vor Inbetriebnahme der Schuttrutsche.**
- **Verwenden Sie Schutz- und Sicherheitsausrüstung** für die Sicherheit von Personen und Baustellen.
- **Soll die Rutschensäule über einen längeren Zeitraum zusammengebaut bleiben**, muss in regelmäßigen Abständen der aktuelle Zustand überprüft werden
- Aufbau, Überprüfung und Wartung dürfen nur **bei schutfreier Rutsche** durchgeführt werden.



Bitte beachten Sie, **dass das Tragen von Schutzhandschuhen, -helmen, und -brillen sowie der Gebrauch aller weiteren notwendigen Schutzartikel zwingend vorgeschrieben ist.**

**Die Verwendung von Sicherheitsvorrichtungen, z. B. Handschuhe, Helme, Schutzbrillen und alle für die ausgeführten Arbeiten geeigneten Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen sind verpflichtend.** Darüber hinaus ist das Gesetz D.Lgs 81/2008 e.s.m. verlangt vom Arbeitgeber eine angemessene Sicherheitsschulung, die den Pflichten des Arbeitnehmers entspricht. Die

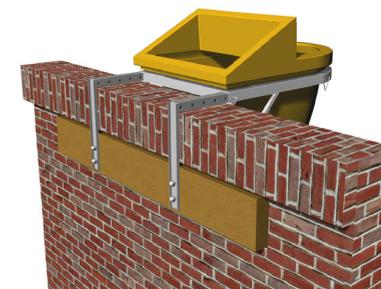
Schulungen müssen in regelmäßigen Abständen entsprechend der Entwicklung der Risiken aktualisiert werden, die beispielsweise auf eine Änderung des Betriebs, die Verwendung neuer Geräte oder neue Arbeitssysteme zurückzuführen sind. Daher muss diese Anleitung dem Baustellenpersonal und jedem interessierten Betreiber vorab bekannt gegeben und illustriert werden.

**Das zuständige Personal und jeder Mitarbeiter werden etwaige Gerätedefekte und / oder fehlende Informationen für die ordnungsgemäße Montage / Demontage unverzüglich melden.**

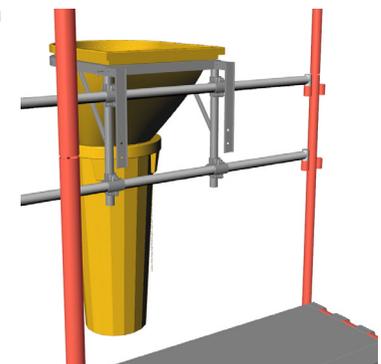
## Aufbau

### Montage von Rutschenrahmen und Gestell

- A.** Befestigung des Rahmens am Gebäude: Überprüfen Sie zunächst die Tragfähigkeit der Brüstung (tragende Wand). Es muss sichergestellt werden, dass diese der Belastung durch die Schuttrutsche standhält. Stellen Sie die Teleskoparme auf die Stärke der Wand ein und fixieren Sie die Einstellung mit den hierfür vorgesehenen Befestigungsschrauben. Verankern Sie den Rutschenrahmen an der Wand. Zur Verbesserung der Lastverteilung und um eventuellen Spielraum zwischen der Innenwand und dem Rahmen zu vermeiden, fügen Sie ein Kantholz ein und befestigen es durch die hierfür vorgesehenen Löcher am Rahmen.



- B.** Befestigung des Rahmens an einem Baugerüst aus Metall: Der Rahmen kann mit Gerüstkupplungen an den Querrohren des Gerüsts befestigt werden. Stellen Sie die Teleskoparme auf den Durchmesser der Gerüstrohre ein und fixieren Sie sie mit den hierfür vorgesehenen Befestigungsschrauben. Verankern Sie den Rahmen direkt am Gerüst und ziehen Sie die Kupplungen soweit an bis der Rahmen sicher am Gerüst befestigt ist.

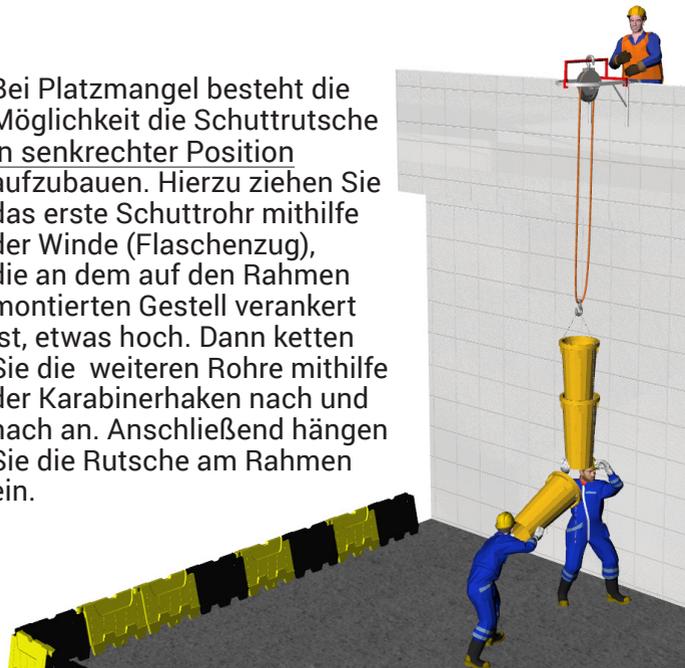


### Aufbau der Schuttrutsche

Verketten Sie die einzelnen auf dem Boden liegenden Schuttröhre miteinander, anschließend ziehen Sie die Rutsche mithilfe der Winde (Flaschenzug), die an dem auf den Rahmen montierten Gestell verankert ist, nach oben. Jetzt können Sie die Rutsche am Rahmen einhängen.



Bei Platzmangel besteht die Möglichkeit die Schuttrutsche in senkrechter Position aufzubauen. Hierzu ziehen Sie das erste Schuttrrohr mithilfe der Winde (Flaschenzug), die an dem auf den Rahmen montierten Gestell verankert ist, etwas hoch. Dann ketten Sie die weiteren Rohre mithilfe der Karabinerhaken nach und nach an. Anschließend hängen Sie die Rutsche am Rahmen ein.



**Längere Schuttrutschen müssen im Abstand von jeweils 7 Meter an zusätzlichen Rutschenrahmen zwischenverankert werden.**

**Bei einer Länge von über 7 Metern ist die Verwendung von Bauschuttbremsen erforderlich. Diese müssen im Abstand von jeweils 3 Metern bzw. in jedem dritten Rohr angebracht werden.**

Setzen Sie das Bremsenelement von oben und mit den Beinen voran in das Schuttrrohr ein. Die Schuttbremsen sorgen für eine Reduzierung der Geschwindigkeit des eingeworfenen Schuttes.

- Setzen Sie auf jeder Befüllungsetage einen Einfülltrichter in den Rutschenrahmen.
- Befestigen Sie die Schuttrutsche mit einem Seil oder dem Führungsring am Baugerüst oder an der Hauswand. Um ein mögliches Pendeln der Schuttrutsche in Betrieb zu vermeiden, muss jedes vierte Rohr mit einem Seil gesichert werden. Bringen Sie den Führungsring in angemessener Position am Gerüst oder am Gebäude an, um die Schuttrutsche in Richtung Container abzulenken und nochmals zu verankern. Auf diese Weise kann ein mögliches Pendeln der Schuttrutsche in Betrieb vermieden werden.
- Verschleißsätze schützen die Rohre vor vorzeitiger Abnutzung und Beschädigung, vor allem im Ablenkbereich, der generell besonders starker Beanspruchung unterliegt.
- Um die Belastung der Umwelt durch Staubentwicklung zu verringern, können Sie Staubschutzhüllen über die Schuttröhreränder stülpen und eine Abdeckplane über den Container spannen.



## Verwendung

Während des Betriebs:

- Überprüfen Sie die Schuttrutsche kontinuierlich. Vergewissern Sie sich, dass alle Schuttröhre eingehakt bleiben, und dass sich kein Teil aus seiner Befestigung oder Verankerung löst.
- Überprüfen Sie die Karabinerhaken. Sollte es zu einer Verformung von mehr als 0,25% kommen, müssen die Haken unverzüglich durch neue von Teknoplast gelieferte Haken ersetzt werden.
- Überprüfen Sie kontinuierlich, dass der eingeworfene Bauschutt vollständig durchrutscht und sich keine Rückstände an den Innenwänden bilden. Die Folge wäre ein erhöhtes Eigengewicht der Rutsche, sowie die Gefahr, dass größeres Einzelschuttgut nicht durchrutschen kann und die Rutsche verstopft.
- Die Schuttrutsche darf allein von unterwiesenem Personal, das über bescheinigte Kenntnisse zur Baustellensicherheit verfügt, betrieben werden.
- Ersetzen Sie Schuttröhre und Zubehör sobald erste Verschleißerscheinungen auftreten. Sie stellen eine Gefahrenquelle für die Benutzer dar.

Verschleißerscheinungen und Beschädigungen am Produkt sind hauptsächlich bedingt durch:

- die Bauschuttart (abrasiv, scharfkantig u.s.w.)
- Größe und Gewicht des Bauschutts
- die Länge der Schuttrutsche

## Demontagephasen

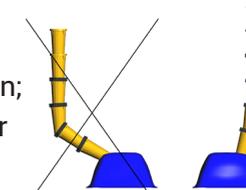
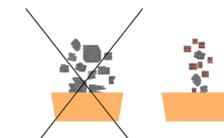
**Die Demontagephasen müssen mit der gebotenen Sorgfalt und unter Beachtung sicherer Betriebsverfahren durchgeführt werden.**

- Während der Demontage muss das Personal die einzelnen PSA-Geräte ordnungsgemäß verwenden
- Der Lagerbereich muss im Voraus identifiziert werden, um eine angemessene Lebensfähigkeit am Arbeitsplatz zu gewährleisten. Wählen Sie bei temporärer Lagerung einen Ort, der den Verkehr und die Arbeit nicht behindert. Ordnen und platzieren Sie Materialien und Ausrüstung, um zu verhindern, dass sie auf diejenigen fallen, die sie nehmen oder durchgehen.
- Die Demontage muss schrittweise erfolgen. Bei der Demontage ist stets Vorsicht geboten, wobei das Entfernen von Elementen und / oder Ankern zu vermeiden ist, die Schäden an Dritten und Bedienern verursachen könnten.
- Die Demontage muss mit speziellen, auch manuellen Demontagesystemen und -geräten erfolgen
- Überprüfen, organisieren und kontrollieren Sie den Materialtransport während der Demontage. Die Elemente müssen mit der gebotenen Sorgfalt und Sorgfalt manövriert werden und dürfen nicht weggeworfen werden;
- Beschädigte, deformierte, gebrochene und / oder verletzte Elemente beiseite legen und anzeigen; beschädigte Gegenstände dürfen nicht weiter verwendet werden.

## Verbote

Es ist verboten:

- sich in die Rutsche zu beugen, während diese in Betrieb ist;
- die Schuttrutsche bei starkem Wind aufzubauen und zu betreiben;
- sich in unmittelbarer Nähe des Auslaufs, d. h. innerhalb des abgesperrten Bereichs aufzuhalten;
- Schuttröhre und Zubehör zweckentfremdet einzusetzen;
- Einzelschuttgut mit einem Gewicht von über 5kg und einer Breite von über 30cm einzuwerfen, da diese die Rutsche verstopfen könnten;
- ätzende Flüssigkeiten, die die Schuttrutsche beschädigen könnten, einzufüllen;
- die Verbindungsketten mit anderen Teilstücken zu verlängern;
- frischen Zement oder andere Flüssigkeiten einzufüllen;
- die Schuttrutsche durch Öffnungen mit einem Durchmesser von weniger als 140cm in Decken, Vordächern oder Überdachungen u.s.w. zu führen;
- die Schuttrutsche übermäßig abzulenken; die Röhre im Ablenkbereich unterliegen aufgrund von Aufprall und Abrasion stärkerem Verschleiß (insbesondere, wenn kein Verschleißersatz als Prallschutz vorhanden ist);
- die unverankerte Rutsche unbeaufsichtigt zu lassen;
- die Schuttrutsche mit anderweitigen nicht in dieser Anleitung genannten Teilen zu versehen.



## Nach der Verwendung

### Lagerung der Schuttrutsche

- Es empfiehlt sich, Schuttrutsche und Zubehör an einem trockenen Ort aufzubewahren, um ein Verrosten der Metallteile zu vermeiden.
- Setzen Sie die Schuttröhre mit der oberen Öffnung nach unten auf die Abstellfläche. Das zu unterst stehende Rohr sollte dabei ketten- und hakenlos sein.



**TEKCNOPLAST S.r.l.**

**Via Alvino  
Zona Industriale La Martella  
75100 Matera - Italy  
tel + 39 0835 307 35 8  
web: [www.tekcnoplast.it](http://www.tekcnoplast.it)  
e-mail: [info@tekcnoplast.it](mailto:info@tekcnoplast.it)**

Tekcnoplast S.r.l. behält sich vor, die vorliegende Anleitung jeder Zeit und ohne Vorankündigung zu verändern.